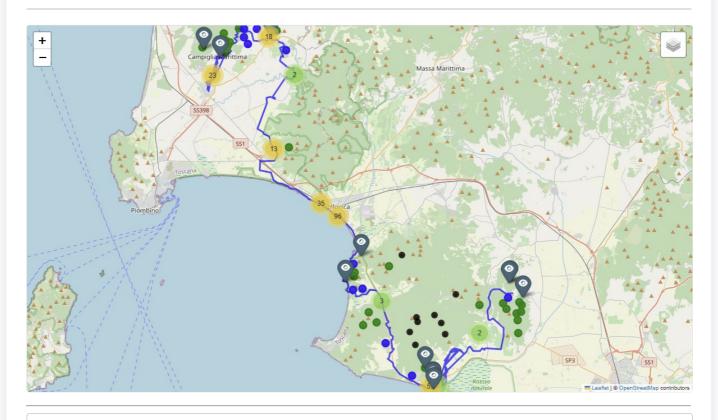
Etappenübersicht: TT25_D6_1_Buriano

□□ Karte





Merkmal Wert

Gesamtdistanz (km)155.35Minimalhöhe (m)1.80Maximalhöhe (m)276.10Gesamter Aufstieg (m)1957.90Gesamter Abstieg (m)1912.80

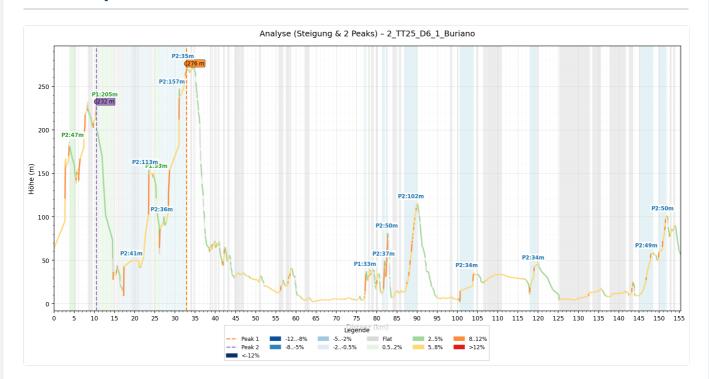
 Gesamtdauer
 0 days 06:35:09

 Pausenzeit
 0 days 00:00:00

 Bewegungszeit
 0 days 06:35:09

Ø Geschwindigkeit (km/h) 23.59 Ø Geschw. in Bewegung (km/h) 23.59

□ Höhenprofil



□□ Peak & Anstiegs-Analyse

Top Peaks:

Peak 1: 276 m @ 32.8 kmPeak 2: 232 m @ 10.5 km

Zugehörige Anstiege:

peak_rank segment_direction segment_start_km segment_end_km segment_length_m segment_gain_m1forward76.877.5687.133.21forward81.382.0670.736.6

1	ioiwaiu	01.3	02.0	070.7	30.0
1	forward	82.3	82.8	512.2	50.3
1	forward	86.8	90.1	3335.6	101.7
1	forward	100.6	104.1	3458.2	34.0
1	forward	117.9	119.7	1753.5	34.3
1	forward	145.1	148.5	3430.9	48.7
1	forward	149.9	151.8	1942.1	49.8
1	backward	24.6	26.1	1505.4	93.1
1	backward	10.5	14.7	4184.8	205.0
1	backward	3.8	5.5	1666.8	47.4

peak_rank segment_direction segment_start_km segment_end_km segment_length_m segment_gain_m						
2	forward	17.3	21.1	3806.3	40.8	
2	forward	21.6	23.6	2026.0	113.0	
2	forward	26.2	27.2	1085.2	35.8	
2	forward	27.4	31.1	3712.9	157.5	
2	forward	31.1	32.8	1721.9	34.9	
2	forward	81.3	82.0	670.7	36.6	
2	forward	82.3	82.8	512.2	50.3	
2	forward	86.8	90.1	3335.6	101.7	
2	forward	100.6	104.1	3458.2	34.0	
2	forward	117.9	119.7	1753.5	34.3	
2	forward	145.1	148.5	3430.9	48.7	
2	forward	149.9	151.8	1942.1	49.8	
2	backward	3.8	5.5	1666.8	47.4	

☐ Orte entlang der Route

Suvereto (110 Pkte) Follonica (21 Pkte) Piombino (41 Pkte) Scarlino (71 Pkte) Puntone di Scarlino (26 Pkte) Castiglione della Pescaia (173 Pkte) Vetulonia (11 Pkte)	Campiglia Marittima (85 Pkte)
Piombino (41 Pkte) Scarlino (71 Pkte) Puntone di Scarlino (26 Pkte) Castiglione della Pescaia (173 Pkte) Vetulonia (11 Pkte)	Suvereto (110 Pkte)
Scarlino (71 Pkte) Puntone di Scarlino (26 Pkte) Castiglione della Pescaia (173 Pkte) Vetulonia (11 Pkte)	Follonica (21 Pkte)
Puntone di Scarlino (26 Pkte) Castiglione della Pescaia (173 Pkte) Vetulonia (11 Pkte)	Piombino (41 Pkte)
Castiglione della Pescaia (173 Pkte) Vetulonia (11 Pkte)	Scarlino (71 Pkte)
Vetulonia (11 Pkte)	Puntone di Scarlino (26 Pkte)
	Castiglione della Pescaia (173 Pkte)
Ruriano (2 Pkto)	Vetulonia (11 Pkte)
Dullano (2 F NG)	Buriano (2 Pkte)

☐ Beschreibungen & Highlights

□ Tagesorte & Highlights für die Tour

Hier ein paar Eindrücke zu den Orten, die auf dieser Etappe liegen:

Campiglia Marittima

Ciao Amici! Campiglia Marittima, das ist ein echter Geheimtipp auf eurer italienischen Radtour! Dieser **mittelalterliche Hügelort** thront majestätisch auf einem Hügel der toskanischen Küste, mit atemberaubenden Panoramablicken auf die umliegende Landschaft – ein Fest für die Augen und eure Instagram-Feeds! Stellt euch vor: Sonnenuntergänge über dem Meer, die sanften Hügel der Maremma und die imposante Silhouette des Ortes selbst. Kulinarisch erwartet euch hier natürlich die toskanische Küche in ihrer ganzen Pracht, besonders die **köstlichen Weine** der Region sind einen Stopp wert.

Campiglia Marittima ist für Radfahrer bestens geeignet als **Etappenort oder Zwischenstopp**! Die Anfahrt kann je nach Route etwas herausfordernd sein – es gibt einige hügelige Abschnitte, die eure Oberschenkel fordern, aber die Mühe wird mit dem grandiosen Ausblick belohnt. Im Ort selbst findet ihr **mehrere gemütliche Cafés**, einige sogar mit Platz für eure Räder. Ideal für eine wohlverdiente Pause, um den **köstlichen Espresso** und die lokale Kuchenauswahl zu

genießen. Schattenplätze gibt es genug, und die Infrastruktur ist, auch wenn nicht speziell auf den Radtourismus ausgelegt, doch recht fahrradfreundlich.

Mein Geheimtipp für euch: Verlasst unbedingt für ein paar Minuten den Sattel und erkundet die **mittelalterlichen Gassen** von Campiglia Marittima zu Fuß! Die engen Sträßchen, die alten Gebäude und das **imposante Castello della Gherardesca** bieten ein unvergessliches Erlebnis und fantastische Fotomotive. Von dort oben habt ihr dann wirklich den besten Panoramablick der ganzen Region – versprochen! Buon viaggio!

Suvereto

Ciao a tutti, Radler! Suvereto wartet auf euch! Dieses bezaubernde **mittelalterliche Bergdorf** thront auf einem Hügel in der Toskana, oberhalb des Val di Cornia. Seine Lage bietet **atemberaubende Panoramablicke** über die umliegende Landschaft bis hin zum Meer. Die engen, gepflasterten Gassen, die imposante Festung und die ruhigen Plätze laden zum Entdecken ein. Kulinarisch verwöhnt ihr euch hier mit exzellenten toskanischen Weinen und den köstlichen *Cantuccini* – den berühmten Mandelkeksen!

Für Radfahrer ist Suvereto ein echter Geheimtipp! Die Anfahrt kann je nach Route **herrliche Anstiege** mit sich bringen – eine echte Herausforderung für eure Muskeln und eine Belohnung für eure Augen! Aber keine Angst, die Mühe wird mit fantastischen Ausblicken vom Sattel aus belohnt. Sobald ihr in Suvereto angekommen seid, findet ihr **verschiedene gemütliche Cafés**, die ausreichend Platz für eure Räder bieten. Einige davon haben herrliche Schattenplätze unter den Bäumen, perfekt für eine wohlverdiente Pause. Die Infrastruktur ist zwar nicht explizit auf den Radverkehr ausgerichtet, aber ihr werdet euch hier ohne Probleme zurechtfinden.

Mein Geheimtipp für euch: Genießt einen **Espresso an der Piazza del Popolo** und lasst den Blick über die Landschaft schweifen. Dieser Platz ist ein wahrer **Fotospot**, der euch eure Mühe und das wunderschöne Suvereto nachhaltig in Erinnerung rufen wird. Und wer noch etwas Zeit hat, sollte unbedingt einen kurzen Abstecher zur **Festung von Suvereto** machen – die Aussicht von dort oben ist einfach unbeschreiblich! Buon viaggio!

Follonica

Ciao Amici! Follonica erwartet euch! Diese charmante Küstenstadt an der **toskanischen Küste**, südlich von Piombino, ist ein echter Geheimtipp für Radfahrer. Kein verschlafenes Bergdorf, sondern ein lebendiger Ort mit **historischem Kern**, der euch mit seinen mittelalterlichen Gassen und der imposanten Festung in seinen Bann ziehen wird. Die Lage direkt am Meer garantiert **herrliche Ausblicke** und natürlich den Duft von Salzwasser und Pinien. Kulinarisch könnt ihr euch auf frischen Fisch und die typisch toskanischen Spezialitäten freuen – ein Genuss nach einer ausgiebigen Radtour!

Follonica ist ein perfekter Zwischenstopp oder sogar Ausgangspunkt für eure Touren! Ihr findet hier **ausgezeichnete Radwege**, die entlang der Küste führen und euch wunderschöne Panoramen bieten. Die Umgebung ist eher flach, was sie **ideal für entspannte Touren** macht, aber einige hügeligere Abschnitte im Hinterland bieten eine sportliche Herausforderung für ambitionierte Radler. In Follonica selbst findet ihr zahlreiche **Cafés und Bars mit ausreichend Platz für eure Räder**, um eine wohlverdiente Pause einzulegen. Vergesst nicht, die **fantastischen Gelaterias** zu testen – die beste Erfrischung nach einem intensiven Ritt!

Mein Geheimtipp für euch: Lasst die Räder kurz stehen und wandert hinauf zur **Fortezza di Follonica**. Von dort oben habt ihr einen **atemberaubenden 360°-Blick** über die Stadt, das Meer und die umliegende Landschaft – das perfekte Fotomotiv für eure Radreise! Genießt den Ausblick und tankt Energie für die nächste Etappe eurer Tour. *Buon viaggio!*

Piombino

Ciao a tutti, Radler! Piombino, das ist mehr als nur ein Zwischenstopp – das ist ein Erlebnis! Diese charmante

Hafenstadt an der toskanischen Küste liegt auf einer Halbinsel, die sich zwischen dem Tyrrhenischen Meer und dem Golf von Follonica erstreckt. Stellt euch vor: die salzige Meeresbrise im Gesicht, die historischen Mauern der mittelalterlichen Altstadt, die wunderschönen Ausblicke auf die Elba-Insel und der Duft von frisch gefangenem Fisch – Piombino bietet ein wahres italienisches Flair, mit einer Prise Abenteuer. Die Stadt ist alles andere als flach, aber durch ihre Lage bietet sie fantastische Ausblicke auf Meer und Landschaft.

Für Radfahrer ist Piombino ein idealer Punkt für eine Pause. Die **Radwege sind zwar nicht übermäßig ausgebaut**, aber die Stadt ist gut zu befahren und bietet diverse Möglichkeiten für eine Erfrischung. Sucht euch ein Café am Hafen, genießt einen **Espresso mit Blick auf die Boote** und lasst eure Räder sicher an einem Tisch stehen. In der Umgebung findet ihr sowohl **leichte Küstenabschnitte** als auch **anspruchsvollere Hügel**, die euch mit fantastischen Panoramablicken belohnen. Achtet auf die Beschilderung, da einige Anstiege steiler sein können als erwartet.

Mein Geheimtipp für euch: macht einen kurzen Abstecher zum **Castello di Piombino!** Die Festung thront auf einem Hügel über der Stadt und bietet einen atemberaubenden 360°-Panoramablick – ein perfekter Fotospot und ein unvergessliches Erlebnis. Genießt diesen grandiosen Ausblick auf die Stadt, das Meer und Elba, bevor ihr eure Tour fortsetzt! *Buon viaggio!*

Scarlino

Ciao Amici! Scarlino, das ist **mehr als nur ein Dorf – es ist ein Juwel auf der italienischen Toskana-Krone!** Hoch über dem Meer thront dieser mittelalterliche Ort mit seinen imposanten Festungsmauern und bietet einen atemberaubenden Panoramablick auf die Küste und das Tyrrhenische Meer. Stellt euch vor: türkisblaues Wasser, sanfte Hügel, soweit das Auge reicht – und ihr mittendrin, auf eurem Rad! Hier findet ihr keine hektische Großstadt, sondern den authentischen Charme der Toskana – perfekt für eine entspannte Pause oder einen intensiven Fotostopp.

Für Radfahrer ist Scarlino ein absolutes Muss! Die Anfahrt kann zwar je nach Route etwas herausfordernd sein – vor allem die Serpentinen auf den umliegenden Hügeln fordern eure Oberschenkel – aber die Belohnung ist unvergleichlich. Oben angekommen könnt ihr euch an den herrlichen Ausblicken vom Rad aus erfreuen, bevor ihr euer Bike sicher an einem der wenigen, aber charmanten Plätze abstellen könnt. Ein kleines Café in der Altstadt bietet Erfrischungen und ein wenig Schatten, und natürlich gibt es auch diverse Brunnen, um eure Wasserflaschen aufzufüllen. Die Infrastruktur ist zwar nicht auf Massenradverkehr ausgelegt, aber Radfahrer sind herzlich willkommen!

Mein Geheimtipp? Lasst eure Räder für einen kurzen Spaziergang am alten *Rocca Aldobrandesca* stehen! **Der Blick von dort auf den Sonnenuntergang über dem Meer ist einfach magisch.** Und danach gönnt euch einen **Espresso in einem der kleinen, traditionellen Cafés** – der Kaffee hier ist so stark und aromatisch, wie die toskanische Sonne. *Buon viaggio!*

Puntone di Scarlino

Ciao Amici Ciclisti! Bereit für einen atemberaubenden Zwischenstopp auf eurer italienischen Radtour? Puntone di Scarlino ist ein **kleiner**, **bezaubernder Küstenort** in der Toskana, eingebettet zwischen dem türkisblauen Tyrrhenischen Meer und sanften Hügeln. Hier erwartet euch ein **authentisches italienisches Flair**, fernab vom Massentourismus. Genießt den Duft von Salzwasser und Pinien, die charmanten, weiß getünchten Häuser und das **unvergleichliche Panorama** auf das Meer und die umliegende Landschaft. Kulinarisch könnt ihr euch auf frische Meeresfrüchte und den köstlichen toskanischen Wein freuen!

Radfahrer finden in Puntone di Scarlino ein wahres Paradies! Die **direkte Nähe zum Meer** bietet traumhafte Ausblicke während der Fahrt, und die Gegend ist ideal für entspannte Küstenradtouren. Obwohl steile Anstiege in der direkten Umgebung eher selten sind, erwarten euch **herrliche, flache Strecken** entlang der Küste. Im Ort selbst findet ihr einige **schattige Plätzchen**, um eine Pause einzulegen, und die freundlichen Cafés bieten genügend Platz für eure Räder. Ein **Brunnen** am Ortsrand sorgt für die nötige Wasserversorgung. Achtet aber auf die wenigen, aber **engeren Straßen**

innerhalb des Ortes.

Mein Geheimtipp für euch? Lasst eure Räder für einen Moment am Strand stehen und genießt einen **Espresso** in einem der kleinen Cafés mit Blick aufs Meer – einfach unvergesslich! Gleich daneben entdeckt ihr einen **fantastischen Fotospot**, der die Schönheit von Puntone di Scarlino perfekt in Szene setzt: Das Meer, die Häuser und die umliegenden Hügel zusammen auf einem Bild. *Buon viaggio!*

Castiglione della Pescaia

Ciao a tutti, Ciclisti! Castiglione della Pescaia wartet auf euch! Dieser charmante Ort ist ein **malerisches Juwel an der toskanischen Küste**, eine bezaubernde Mischung aus historischer Festungsstadt und entspanntem Badeort. Stellt euch vor: ein gut erhaltener mittelalterlicher Kern mit **engen Gassen**, **imposanten Stadtmauern** und einem **herrlichen Blick auf das tiefblaue Tyrrhenische Meer**. Kulinarisch verwöhnt ihr euch mit frischstem Fisch und den aromatischen Weinen der Maremma. Kurz: Ein perfekter Ort, um die Seele baumeln zu lassen und die italienische Lebensart zu genießen.

Für Radfahrer ist Castiglione ein wahrer Segen! Die Lage an der Küste bietet **fantastische, flache Küstenstrecken**, ideal für gemütliche Touren. Während die Umgebung einige sanfte Hügel bereithält, gibt es keine wirklich steilen Anstiege, die euch die Freude am Fahren verderben könnten. Im Ort selbst findet ihr **zahlreiche Cafés und Restaurants**, die euch und eure Bikes gerne willkommen heißen – und oft Schattenplätze unter den Platanen bieten. **Ein Brunnen am Piazza della Repubblica** ist perfekt für eine kurze Trinkpause. Die Infrastruktur ist größtenteils fahrradfreundlich, und ihr könnt den Ort bequem erkunden.

Mein Geheimtipp? Genießt einen **Espresso in einem der kleinen Bars am Hafen**, während ihr die Fischerboote beobachtet und das Meer auf euch wirken lasst. Der Ausblick von der **Festungsmauer** bei Sonnenuntergang ist einfach unvergesslich – ein perfektes Fotomotiv für euer Radreise-Album! Und vergesst nicht, kurz durch die verwinkelten Gassen zu schlendern und die Atmosphäre dieses bezaubernden Ortes auf euch wirken zu lassen. Buon viaggio!

Vetulonia

Ciao a tutti, Ciclo-Enthusiasten! Bereit für einen geschichtsträchtigen Halt auf eurer italienischen Radreise? Dann ab nach **Vetulonia**, einer bezaubernden, auf einem Hügel thronenden Stadt in der südlichen Toskana! Stellt euch vor: eingebettet in die sanften Hügel der Maremma, blickt Vetulonia auf eine lange und faszinierende Geschichte zurück – als eine der wichtigsten etruskischen Städte. Hier atmet ihr Geschichte, genießt einen **atemberaubenden Panoramablick** über die umliegende Landschaft und könnt euch an den lokalen Köstlichkeiten, wie dem leckeren Wildschwein-Ragout, erfreuen. Ein wahres Kleinod, das nur darauf wartet, von euch entdeckt zu werden!

Radtechnisch ist Vetulonia ein echter Leckerbissen! Die Anfahrt ist zwar etwas hügelig – eine kleine sportliche Herausforderung, die aber mit wunderschönen Aussichten belohnt wird. Sobald ihr in Vetulonia seid, findet ihr einige **schattige Plätze** entlang der alten Mauern, perfekt für eine Pause. Obwohl die Infrastruktur nicht speziell auf Radfahrer zugeschnitten ist, sind die Straßen meist ruhig und gut befahrbar. Vergesst nicht eure Wasserflaschen, denn **Brunnen** findet man auch in Vetulonia. Cafés mit ausreichend Platz für eure Räder gibt es zwar nicht viele, aber ein kleiner Imbiss ist immer möglich, denn die freundlichen Einwohner helfen gerne.

Mein Geheimtipp für euch? Lasst eure Räder an einem sicheren Ort und macht einen **kurzen Spaziergang zur etruskischen Nekropole**. Die Grabstätten bieten einen faszinierenden Einblick in die Welt der Etrusker und ermöglichen **fantastische Fotomotive**. Danach gönnt ihr euch einen **authentischen Espresso** in einer kleinen Bar – der perfekte Abschluss eures Vetulonia-Abenteuers, bevor es weiter auf eurem Radweg geht! Buon viaggio!

Buriano

Ciao Amici ciclisti! Willkommen in Buriano, einem bezaubernden **mittelalterlichen Bergdorf** hoch über dem toskanischen Tal! Gebettet zwischen sanften Hügeln, besticht Buriano mit seinen **malerischen, steingepflasterten Gassen**, den **charakteristischen Häusern aus toskanischem Stein** und einem atemberaubenden **Panoramablick** auf die umliegende Landschaft. Hier spürt man den authentischen Charme der italienischen Toskana, fernab vom Massentourismus – ein wahres Kleinod! Die regionale Küche, mit ihren einfachen aber köstlichen Gerichten, ist ein weiterer Höhepunkt.

Für Radfahrer ist Buriano ein **idealer Zwischenstopp** auf eurer Tour! Die Anfahrt kann je nach Route durchaus etwas herausfordernd sein, mit ein paar **anstrengenden**, **aber belohnenden Anstiegen**, die euch mit grandiosen Aussichten verwöhnen. Obwohl Buriano selbst keine spezielle Infrastruktur für Radfahrer bietet, findet ihr **schattige Plätze** entlang der Mauern, um eine wohlverdiente Pause einzulegen. Nehmt euch die Zeit für ein Foto: Der Blick von hier oben ist einfach unvergesslich! Ein kleiner Tipp: sucht euch einen Platz im Schatten und genießt euer mitgebrachtes Picknick.

Mein Geheimtipp für euch: Lasst die Räder kurz am Ortsrand stehen und erkundet das Dorf zu Fuß! Besonders empfehlenswert ist ein Abstecher zur **kleinen, romantischen Kirche**, deren Glockenturm einen fantastischen Ausblick bietet. Und glaubt mir, der **Espresso im kleinen Lebensmittelladen** ist der beste, den ihr in der ganzen Gegend finden werdet – eine wahre Belohnung nach der Anfahrt! Buon viaggio!